

Fit für die Zukunft:

Das Barrierefreiheitstärkungsgesetz verstehen und umsetzen

So setzen Sie das BFSG erfolgreich um – von den Grundlagen bis Compliance

Vorstellung





Presales Consultant

0152 22544567 nicole.mayorga@usu.com usu-digitalconsulting.com



Kevin Knebel

Technical Consultant

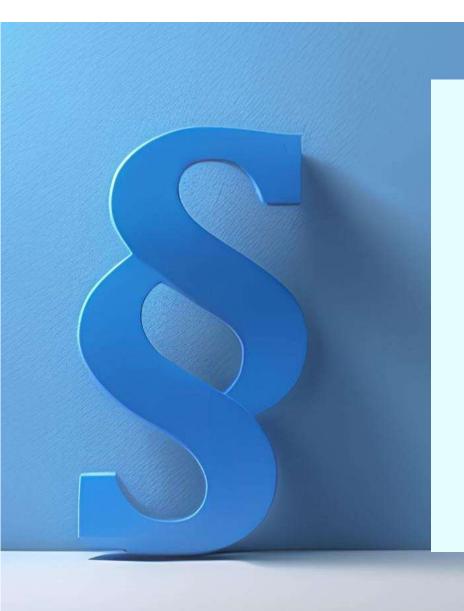
Kevin.knebel@usu.com usu-digitalconsulting.com



Normen, Verordnungen und Gesetze zur Barrierefreiheit







Was sind die Kernelemente des BFSG?

Gesetzliche Pflicht & Frist

Das BFSG tritt am 28. Juni 2025 in Kraft. Unternehmen müssen bis dahin Barrierefreiheit sicherstellen, um Strafen zu vermeiden.

Hohe Strafen & Risiken

Verstöße können bis zu 50.000 € Strafe kosten, rechtliche Folgen haben und Marktchancen einschränken.

Marktvorteile & neue Kunden

Rund 16 Millionen Menschen mit Behinderungen in Deutschland profitieren von barrierefreien Angeboten. Unternehmen, die frühzeitig handeln, erschließen neue Kundengruppen, verbessern ihr Image und stärken ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Gemäß § 1 Absatz 1 und 2

Betroffene Waren / Touchpoints:

- Technische Geräte: Smartphones, Tablets, Computer und E-Reader
- Geldautomaten, Ticketautomaten und Zahlungsterminals
- Fernsehdienste mit Internetzugang
- E-Commerce-Plattformen und Software für Endnutzer

Betroffene Dienstleistungen:

- Elektronische Kommunikation: z.B. Internet- und Mobilfunkdienste
- Bankdienstleistungen für Verbraucher
- · Personenbeförderung: Ticketbuchungen und Fahrgastinformation
- E-Commerce-Dienste: Onlineshops und digitale Kundenservices



Zu berücksichtigende Arten von Behinderungen

Sehbehinderungen: Eingeschränkte oder nicht vorhandene Sehfähigkeit **Geistige Behinderungen: Motorische Behinderungen:** Die Informationsverarbeitung des Vor allem die Maus kann als Behinderungen Gehirns erfolgt langsamer und/oder Eingabemedium nicht genutzt werden weniger effektiv Hör- und Sprachbehinderung: Audio- und Sprachinformation können nicht oder nur eingeschränkt wahrgenommen werden



Veranschaulichung von Sehbehinderungen



Glaukom-Simulation



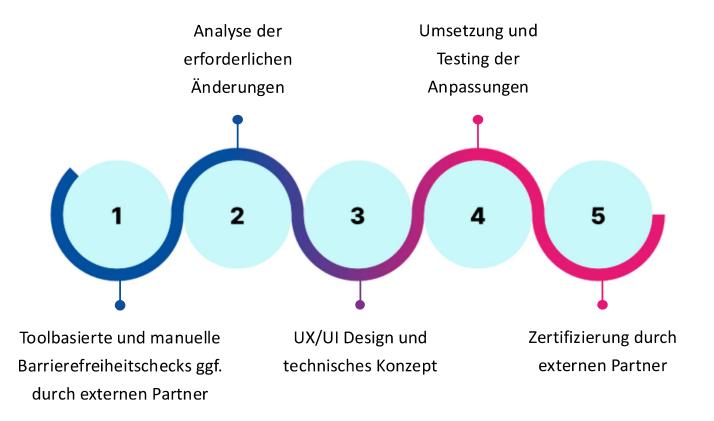
Retinopathie-Simulation



Arbeit mit Vergrößerung z.B. aufgrund **Myopie (Kurzsichtigkeit)**



Roadmap zur Erreichung von Barrierefreiheit





Barrierefrei vs. Barrierearm

Barrierefrei gemäß WCAG 2.1

Streng definierte Kriterien gemäß dem Standard Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)

Konformitätsstufen nach WCAG

- Konformität auf Stufe A (die minimale Konformitätsstufe)
- Konformität auf Stufe AA
- Konformität auf Stufe AAA

Damit eine WCAG-Konformität gegeben ist, muss die Webseite alle Erfolgskriterien der entsprechenden Stufe erfüllen.

Barrierearm

Keine generelle Definition vorhanden

- Ausschnitt aus Konformitätsstufen (nicht alle Erfolgskriterien erfüllt)
- Ausschnitt der Seiten bzw. Unterseiten, welche Barrierefrei gestaltet werden
- Gestaltung mit Fokus auf einfache Nutzbarkeit für die meisten Menschen







Digitale Barrierefreiheit

Herausforderung

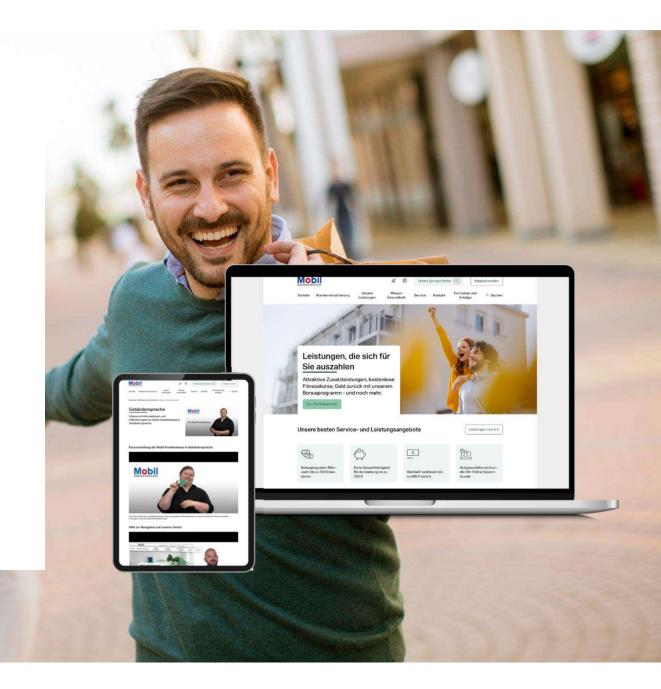
Neu gestartete Website entspricht nicht den gesetzlichen Barrierefreiheits-Vorgaben.

Lösung

- Umsetzung der Barrierefreiheit von Anfang bis Ende
- Koordination der zuständigen Behörde und der Partner für Tests und Zertifizierung.
- Sicherstellung der fristgerechten Umsetzung

Benefits

- Übernahme des Projektmanagements ermöglichte dem Unternehmen volle Konzentration auf Kernaufgaben
- Enge Teamarbeit steigerte Effizienz durch optimal genutzte Synergien



Unser Angebot im Kontext BFSG

Anpassung bestehender Anwendungen

- ✓ Unterstützung bei der GAP-Analyse
- ✓ Bewertung bestehender Analysen und Aufwandsabschätzung zur Behebung
- ✓ Herstellung der Barrierefreiheit: Technische Anpassungen & Optimierung

Gestaltung neuer Anwendungen

- ✓ Anforderungsanalyse und Konzeptentwicklung
- ✓ Architekturdesign mit Fokus auf Sicherheit und Compliance
- ✓ Auswahl und Implementierung von innovativen Technologien

Beratung und Begleitung der Zertifizierung

- ✓ Orientierung & Beratung
- ✓ Vermittlung von Experten: Zugang zu unserem Netzwerk aus Zertifizierungs-spezialisten für eine effiziente Umsetzung
- ✓ Unterstützung im Prozess

Strategie Barrierefreiheit

- ✓ USU ist Ihr Sparring-Partner bei der Entwicklung Ihrer Strategie zum Umgang mit Barrierefreiheit
- ✓ Dafür bieten wir Ihnen ein erprobtes Modell



Was können Sie als nächstes tun?

Die Leistungen der
USU Digital Consulting
kennenlernen
usu-digitalconsulting.com

Melisa Mujic
Community Developer
Melisa.mujic@usu.com



